

Legte Telegramme.

Miel, 12. Juni. Der Kaiser traf um 8 Uhr früh hier ein und begab sich an Bord der 'Hohenpollern'.

Miel, 12. Juni. Die Kabelle des 1. Erghätsbataillons brachte heute vormittag dem Großherzog und der Großherzogin von Baden ein Bündchen, später statierte der Kaiser dem Großherzoglichen Paare einen Besuch ab.

Miel, 12. Juni. Auf der Germania-Werft führte heute früh ein hochwertiger Mast, der entfernt werden sollte, auf einen Schuppen und geriet ihmhin 5 Personen, die sich darin befanden, verunglückten; 2 davon sind tödlich verletzt.

Wien, 12. Juni. Der Kaiser ist heute vormittag nach Prag abgereist.

Budapest, 12. Juni. Die europäische Finanzplan-Konferenz trat heute hier zusammen. Auf Einladung der deutschen Delegierten beschloß die Konferenz, die nächste Sitzung am 11. Dez. 1902 in Berlin abzuhalten.

Brüssel, 11. Juni. In dem Briefe des Königs, über welchen in der Kongress-Kommission Mitteilungen gemacht wurden, heißt es noch, der König wolle Belgien eine Kolonie vermachern, welche Belgien nicht gefolgt habe.

Paris, 12. Juni. Der 'Figaro' ist auch heute wieder unter der Leitung von Ribot erschienen.

London, 12. Juni. Die 'Daily Mail' meldet, das in Paris ein eingetragenes deutsches Schiff 'Detha' habe am 12. Mai 45 Mann des 'Scheidt-Nippa' an Bord aufgenommen, das nördlich von Westindien von der Mannschaft verlassen worden war.

Die Wirren in China.

Peking, 11. Juni. (Neuer Meldung.) In der nächsten Zusammenkunft der Gefandten wird der amerikanische Gefandte den Vorschlag Amerikas einbringen, die Entschädigungsfrage dem Kaiserliche Schiedsgericht zu unterbreiten.

Peking, 11. Juni. (Neuer Meldung.) Der amerikanische Vertreter Hochschild befragt die Uebertragung eines Falls, aus dem hervorzugehen scheint, daß die Wollfabrik in Yuen eingekerkert wurde und nicht durch Blüthen in Yuen gerettet.

Peking, 11. Juni. (Neuer Meldung.) Der amerikanische Vertreter Hochschild befragt die Uebertragung eines Falls, aus dem hervorzugehen scheint, daß die Wollfabrik in Yuen eingekerkert wurde und nicht durch Blüthen in Yuen gerettet.

Der südafrikanische Krieg.

Pretoria, 12. Juni. Sonntag nacht verließen sich 800 Büren, die bei der Belagerung von Pretoria den Neutralitätsvertrag geleistet hatten, aus der Stadt zu entkommen, um sich dem Kommando anzuschließen.

Bäder und Sommerfriden.

Siedershausen. Abreise bis zum 10. Juni 4416 Kurgäste, Bredenbrunn und Neuenbrunn bis zum 11. Juni 1489 Kurgäste, Zepf bis zum 10. Juni 1024 Kurgäste.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Dresdner Kreditanstalt. Im Morgenblatt ist heute weiteres über die Lage der Bank mitgeteilt. Wir schlossen noch folgendes an: Die Bank war 1897 in D. O. M. begründet und ist schwebend, um ungelücklichen Besiz böhmischer Braunkohle, zusammengekauft, der einbald, den die intervenierenden Persönlichkeiten in der Verhältnisse des Instituts jetzt gewonnen haben ist, der denkbar ungünstigste. Die Anstalt hat nicht nur fast ihr gesamtes Kapital und seine Reserven in den Aktien der in grosser Anzahl von ihr gegründeten industriellen Gesellschaften angelegt, sondern hat diesen Gesellschaften auch bedeutende Kredite eingeräumt, die mit Hilfe eines geldlicher Wechseltransaktionen aufrecht erhalten worden sind.

Wollmärkte. Manchester, 11. Juni, abends. Das angeführte Quantum beträgt 3759 Ctr. gegen 3162 Ctr. im Vorjahre. Der Markt ist besetzt. Die Stimmung für die nächsten 14 Tage ist ruhig. Die Nachfrage ist schwach, was nur bei sehr ungelücklichen Besiz Käufer; es ist nicht alles verkauft. Besatz wurde: hochfeine Dominiwolle 145-158, feine 125 bis 145, mittelfeine 112-125, mittelfeine 112-125, Rustical- und Lieferungs-Wolle 90-95, ungewaschene 81-82, Schottland.

Wolle. Baumwolle. Bremen, 11. Juni. Baumwolle. Ruhig. Upland middl. loco 42 Pf.

Manchester, 11. Juni. 12r Water Taylor 8 1/2, 20r Water Leigh 6 1/2, 30r Water Lancashire 7 1/2, 40r Water Lancashire 7 1/2, 50r Water Lancashire 7 1/2, 60r Water Lancashire 7 1/2, 70r Water Lancashire 7 1/2, 80r Water Lancashire 7 1/2, 90r Water Lancashire 7 1/2, 100r Water Lancashire 7 1/2.

Auch die Bayerische Hauptbank in Nürnberg besitzt mehrere Millionen Mark Accepts des Instituts, die man aber nicht für gefährdet hält, da sie von der Bank in G. O. M. als ungelücklich sind. Nachdem die ungünstigen Verhältnisse der Kammeregesellschaft bekannt geworden sind, die Accepts des Instituts nicht mehr genommen werden und diese Einrichtungen die am günstigsten Weise in Anspruch genommenen Wechselkurse hat die Verlegenheit des Instituts, das schon vorher alle realisierbaren Werte veräußert hat, akut gemacht.

Dresden, 12. Juni. (Telegr.) Vor der Kreditanstalt für Industrie und Handel sammelte sich vormittags schon lange vor Beginn der Geschäftsstunden eine grosse Menschenmenge. Die Auszahlung erfolgte auch heute wieder prompt.

Dresden, 12. Juni. (Telegr.) Vor der Kreditanstalt für Industrie und Handel sammelte sich vormittags schon lange vor Beginn der Geschäftsstunden eine grosse Menschenmenge. Die Auszahlung erfolgte auch heute wieder prompt.

Dresden, 12. Juni. (Telegr.) Vor der Kreditanstalt für Industrie und Handel sammelte sich vormittags schon lange vor Beginn der Geschäftsstunden eine grosse Menschenmenge. Die Auszahlung erfolgte auch heute wieder prompt.

Dresden, 12. Juni. (Telegr.) Vor der Kreditanstalt für Industrie und Handel sammelte sich vormittags schon lange vor Beginn der Geschäftsstunden eine grosse Menschenmenge. Die Auszahlung erfolgte auch heute wieder prompt.

Dresden, 12. Juni. (Telegr.) Vor der Kreditanstalt für Industrie und Handel sammelte sich vormittags schon lange vor Beginn der Geschäftsstunden eine grosse Menschenmenge. Die Auszahlung erfolgte auch heute wieder prompt.

Dresden, 12. Juni. (Telegr.) Vor der Kreditanstalt für Industrie und Handel sammelte sich vormittags schon lange vor Beginn der Geschäftsstunden eine grosse Menschenmenge. Die Auszahlung erfolgte auch heute wieder prompt.

Dresden, 12. Juni. (Telegr.) Vor der Kreditanstalt für Industrie und Handel sammelte sich vormittags schon lange vor Beginn der Geschäftsstunden eine grosse Menschenmenge. Die Auszahlung erfolgte auch heute wieder prompt.

Dresden, 12. Juni. (Telegr.) Vor der Kreditanstalt für Industrie und Handel sammelte sich vormittags schon lange vor Beginn der Geschäftsstunden eine grosse Menschenmenge. Die Auszahlung erfolgte auch heute wieder prompt.

Dresden, 12. Juni. (Telegr.) Vor der Kreditanstalt für Industrie und Handel sammelte sich vormittags schon lange vor Beginn der Geschäftsstunden eine grosse Menschenmenge. Die Auszahlung erfolgte auch heute wieder prompt.

Dresden, 12. Juni. (Telegr.) Vor der Kreditanstalt für Industrie und Handel sammelte sich vormittags schon lange vor Beginn der Geschäftsstunden eine grosse Menschenmenge. Die Auszahlung erfolgte auch heute wieder prompt.

Dresden, 12. Juni. (Telegr.) Vor der Kreditanstalt für Industrie und Handel sammelte sich vormittags schon lange vor Beginn der Geschäftsstunden eine grosse Menschenmenge. Die Auszahlung erfolgte auch heute wieder prompt.

Dresden, 12. Juni. (Telegr.) Vor der Kreditanstalt für Industrie und Handel sammelte sich vormittags schon lange vor Beginn der Geschäftsstunden eine grosse Menschenmenge. Die Auszahlung erfolgte auch heute wieder prompt.

Dresden, 12. Juni. (Telegr.) Vor der Kreditanstalt für Industrie und Handel sammelte sich vormittags schon lange vor Beginn der Geschäftsstunden eine grosse Menschenmenge. Die Auszahlung erfolgte auch heute wieder prompt.

Dresden, 12. Juni. (Telegr.) Vor der Kreditanstalt für Industrie und Handel sammelte sich vormittags schon lange vor Beginn der Geschäftsstunden eine grosse Menschenmenge. Die Auszahlung erfolgte auch heute wieder prompt.

Dresden, 12. Juni. (Telegr.) Vor der Kreditanstalt für Industrie und Handel sammelte sich vormittags schon lange vor Beginn der Geschäftsstunden eine grosse Menschenmenge. Die Auszahlung erfolgte auch heute wieder prompt.

erster offizieller Kurs gegen den gestrigen Schlusskurs niedriger war auf den mittels Blauchaus veröffentlichten Kommissionsbericht über die Transvaal-Konventionen. Weiter trat ein ansehnlicher Werthfall bei 100 Proz. ein, der auf die übertriebenen Angebote, besondere Banken, einwirkte. Besseren Widerstand leisteten Montanwerte, Trust-Dynamit gegen infolge des Kursturztes um 8 Prozent zurück. Fonds lagen ruhiger. Von Bahnen lagen Franzosen besser als Regenerwert in Ungarn; der sonstige Eisenbahnmarkt lag vernachlässigt. Schiffahrtaktien waren ruhig. Beim Uebergang zur zweiten Monatsunde erholten sich Banken. Hüften und Bergwerke arbeitslos gebessert, Transvaalbahnen haben sich, ebenso Trust-Dynamit, Dortmund Union lag gedrückt. Sonst gab es keine Veränderung.

Table with 2 columns: Kursnotierungen and Industrie- u. Bergwerks-Aktien. Lists various stocks and their prices.

Table with 2 columns: Deutsche Fonds- u. Staatspap. and Ausländische Fonds. Lists various bonds and foreign funds.

Table with 2 columns: Bank-Aktien and Wechsel. Lists various bank stocks and exchange rates.

Table with 2 columns: Waren- und Produktberichte. Lists various commodities and their prices.

Table with 2 columns: Schluss-Kurse. Lists closing prices for various commodities.

Produktionsberichte. Berlin, 12. Juni. Weizen 1000 kg Juli 169.00, Sept. 169.50, Okt. 169.50 M. Roggen 1000 kg Juli 140.50, Sept. 141.50, Okt. 141.50 M. Hafer 1000 kg September —, Oktober 129.00 M. Mais 1000 kg amerik. Mixed loco Juli —, Sept. 105.75 M. Rübsl 100 kg Oktober 58.10, November —, M. Spiritus 70er loco —, M.

Advertisement for 'Knaben- und Mädchen - Anzüge, Paletots, Pyjamas, Joppen, Rosen, Kleider, Hüten, Jackets, Handschuhe, etc.' with contact information for 'Geschw. Jüdel'.





